

### **13. Vergleichsschießen der Spielzüge im Kreisschützenverband Celle Stadt und Land**

Seit 1999 wird das Vergleichsschießen der Spielzüge 1mal jährlich veranstaltet von der Schützengesellschaft Klein-Hehlen. Nach wie vor nehmen zahlreiche Aktive aus den Spielmannszügen im KSV teil sowie in diesem Jahr auch aus dem Fanfarenzug Herzogstadt Celle und dem Tambourcorps SV Isenbüttel-Gifhorn als Gast. „33 Mannschaften haben teilgenommen“, berichtet die Klein-Hehlener Musikleiterin Anke Ritzke „und in nur 2 Tagen zum Wochenende am 17. März dieses Jahres haben wir die Schießdurchgänge abgewickelt.“ Sie dankt für die Unterstützung von allen Seiten, insbesondere aber den Schießsportleitern.

Der frühere Spielmannszugleiter Lutz Kleineberg und heutiger 1. Vorsitzender in Klein-Hehlen schildert aus den Anfängen. Schon damals waren Kinder dabei, die auf Grund ihres Alters noch nicht mit dem Luftgewehr schießen durften. Der vollwertige Ersatz für diese Altersgruppe ist heute das Lichtpunktgewehr, welches wie bei „den Großen“ viel Konzentration und Treffsicherheit erfordert. „Wartezeiten vor den Auftritten bei den Kreismusikfesten sollten damals sinnvoll überbrückt werden“, führt Kleineberg dazu aus, „und daraus entstand mit stetiger Weiterentwicklung sowie wachsender Beteiligung das Vergleichsschießen in seiner heutigen Form.“

KSV-Pressewart Thorben Wehrmaker stimmt in kurzer Ansprache nicht nur auf die Siegerehrung ein sondern auch auf die nachfolgende Party zum Abschluss der Veranstaltung. Ortsbürgermeister Klaus Didschies in Klein-Hehlen wird von der fröhlichen Atmosphäre angesteckt, „denn gute Laune steckt an“, sagt er.

Insgesamt 126 Spielleute haben sich beteiligt, darunter 20 Kinder mit dem Lichtpunktgewehr in der Altersgruppe 6 – 11 Jahre. Die Siegerehrung im vereinseigenen Klein-Hehlener Schützenheim wurde begleitet durch gekonnte Musikeinlagen des „Tambourcorps Con Passione“ aus Isenbüttel-Gifhorn.

Als beste Mannschaften mit dem Lichtpunktgewehr platzierten sich der SZ Walle mit 279 Ring als Nummer 1, gefolgt vom TC SV Isenbüttel-Gifhorn mit 277 Ring und der FZ Herzogstadt Celle belegte mit 275 Ring den 3. Platz. Beste Einzelschützen waren Maik Schülke (SZ Klein-Hehlen) mit 99 Ring von 100 möglichen auf Platz 1, Zoe Schwertfeger (SZ Hambühren) folgt mit 97 Ring auf Platz 2 und David Schwanes (TC SV Isenbüttel-Gifhorn) erkämpft sich den 3. Platz mit 96 Ring.

In der Disziplin Luftgewehr waren die Besten der SZ Altenhagen 2 mit einem Gesamtteiler von 179,0 auf Platz 1. Der SZ Klein-Hehlen 1 belegte den 2. Platz mit 206,7 und der SZ Altenhagen 1 ist Dritter mit einem Gesamtteiler von 238,6. Ebenfalls beachtlich sind die Ergebnisse aus den Wertungen der Einzelteiler.

Mit seinem 15,1-Teiler errang Ernst Hoopmann (SZ Wietze) den 1. Platz. 15,2 reichte Anna-Karina Schulz (SZ Nienhagen) gut für den 2. Platz und mit einem 19,5 Teiler belegte Jacqueline Scheller den 3. Platz.

Auch die Musikleiter kamen mit ihren schießsportlichen Leistungen in die Wertung. Den besten Einzelteiler erzielte Jens Merchel (SZ Altenhagen) mit 54,5, gefolgt von Melanie Beckmann (SZ Wolthausen) mit einem 63,9 Teiler auf Platz 2 und Dirk Gawlak (TC SV Isenbüttel-Gifhorn) belegte den 3. Platz mit seinem 73,9 Teiler.

Heinemann Gahlau  
stellv. Pressewart



**Die Besten aus dem 13. Vergleichsschießen der Spielleute. - ganz links: Ilse Kleineberg, Vereinsschießsportleiterin, SGes Klein-Hehlen; 2. v.l.: Nadine Behrend, stv. Stabführerin, SZ Klein-Hehlen; untere Reihe, Mitte, Anke Ritzke, Musikleiterin, SZ Klein-Hehlen; 2.v.r.: Thorben Wehrmaker, Pressewart KSV; ganz rechts: Lutz Kleineberg, SGes Klein-Hehlen, Initiator in 1999**